

# Fortbildungen

für Mitarbeitende in Kindertagesstätten,  
in der Kindertagespflege und  
Mittagsbetreuung

Regionaler Arbeitskreis Erlangen  
**2025**

*Arbeitskreis  
Fortbildung für Kindertagesstätten  
im Dekanat Erlangen  
BildungEvangelisch*

Ausschnitt aus dem Fortbildungsprogramm des Evangelischen KITA-Verbands Bayern

# Fortbildungen für pädagogische Mitarbeiter/innen in Kindertagesstätten



Arbeitskreis  
Fortbildung für Kindertagesstätten  
im Dekanat Erlangen  
BildungEvangelisch

Sehr geehrte Interessierte,

die persönliche und fachliche Weiterentwicklung der Mitarbeitenden in Kitas ist uns ein Anliegen – für das eigene Wohl und für das der Kinder. Dazu bieten wir Ihnen ein vielfältiges Programm mit 1- und 2-tägigen Fortbildungen für die pädagogische Arbeit in Krippe, Kindergarten und Hort, in der Kindertagespflege und Mittagsbetreuung. Unsere Veranstaltungen sind offen für Mitarbeitende in Einrichtungen aller konfessionellen, kommunalen und freien Träger.

**Wir freuen uns auf ein interessantes Fortbildungsjahr mit Ihnen!**

Ihr Planungsteam (von rechts nach links):

**Renate Abeßer,**  
Dipl. Sozialpädagogin(FH), Systemische Beraterin,  
Leitung des Regionalen Arbeitskreises, Dormitz

**Petra Busch,**  
Dipl. Sozialpädagogin(FH), Obertrubach

**Helga Schober-Stummer,**  
Erzieherin, Langenzenn



Verantwortlich:

**Pfarrerin Nina Mützlitz**  
Dekanatsbeauftragte für Kindertagesstätten

Ehrenamtliche Mitarbeiter\*innen:

**Dorothea Kerling-Winkelmann, Otto Abeßer**

## **Anmeldeadresse:**

Renate Abeßer, BildungEvangelisch  
Hindenburgstr. 46A, 91054 Erlangen

Ganz wichtig: Bitte geben Sie unbedingt Ihre **private und dienstliche Mailadresse gut leserlich** an.

Unsere Fortbildungen werden gefördert von:

## **Kontakt:**

Homepage:

[www.fortbildung-erlangen.de](http://www.fortbildung-erlangen.de) (Infos und freie Plätze)

Fax: 09131 – 204562, Mail: [kita@fortbildung-erlangen.de](mailto:kita@fortbildung-erlangen.de)



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales



# Inhaltsverzeichnis

<b>Komm, wir bauen...!</b> .....	<b>6</b>
Kreatives Werken mit Holz für Vorschule und Hort.....	
<b>Nicht fit für die Schule sondern fit für das Leben</b> .....	<b>6</b>
– das ist ein gutes Ziel Für die Arbeit im Kindergarten.....	
<b>... und immer wieder schäumt die Wut!</b> .....	<b>7</b>
Aggressivem Verhalten von Kindern begegnen.....	
<b>Freudekraft! – Wutkraft! – Angstkraft!</b> .....	<b>7</b>
Mit Emotionen umgehen lernen im Kindergarten.....	
<b>Morgenkreis durch die Jahreszeiten</b> .....	<b>8</b>
Für die Arbeit mit Kindern von 2-6 Jahren.....	
<b>Auffällige Kinder –</b> .....	<b>8</b>
<b>noch „normvariant“ oder schon „gestört“?</b> .....	<b>8</b>
Wenn pädagogische Mittel nicht mehr ausreichen.....	
<b>Ich will gesehen werden!</b> .....	<b>9</b>
Umgang mit verhaltensoriginellen Kindern.....	
<b>Tolle Sachen mit den Vätern</b> .....	<b>9</b>
Vater – Kind – Angebote leicht gemacht.....	
<b>Psychomotorik für Kinder unter 3 Jahren</b> .....	<b>9</b>
<b>Konzentrations- und Aufmerksamkeitsstörung AD(H)S</b> .....	<b>10</b>
Wahrnehmungsverarbeitung im Vorschulalter.....	
<b>Im eigenen Tempo und nach den eigenen Fähigkeiten</b> .....	<b>10</b>
Das uneingeschränkte Recht auf Teilhabe.....	
<b>Zirkus, Zirkus!</b> .....	<b>11</b>
Einführung in die Zirkuspädagogik.....	
<b>Ich hör etwas, was du nicht hörst!</b> .....	<b>11</b>
Wissenswertes/Spielideen zur auditiven Wahrnehmung.....	
<b>Medienkompetenz in Kindergarten und Hort fördern</b> .....	<b>12</b>
Theorie-Hintergrund und viele praktische Impulse.....	
<b>Doktorspiele &amp; Co</b> .....	<b>12</b>
Körpererfahrung und Sexualerziehung in Krippe und Kindergarten.....	
<b>Stressresilienz und Montessori</b> .....	<b>13</b>
<b>für Kinder von 3-6 Jahren</b> .....	<b>13</b>
Stille-, Sinnes- und Entspannungsübungen.....	
<b>Die Lust der Kinder auf große Zahlen</b> .....	<b>13</b>
Montessoris faszinierendes Mathe-Material.....	
<b>Mobbing - ein Phänomen unserer Zeit</b> .....	<b>14</b>
Für die Arbeit mit Grundschulkindern.....	
<b>Paul stört nicht mehr im Morgenkreis</b> .....	<b>14</b>
Statt Lange Weile – Kürze mit Würze.....	
<b>Habe ich einen Konflikt?</b> .....	<b>15</b>
Oder hat der Konflikt mich?!.....	
<b>Sicher und kompetent in Elterngesprächen</b> .....	<b>15</b>
Der Weg zur gelingenden Erziehungspartnerschaft.....	
<b>BabySignal - Sprachbildung mit Gebärden</b> .....	<b>16</b>
Gute Verständigung in der Krippe.....	
<b>Yoga mit Kindern von 3-6 Jahren</b> .....	<b>16</b>
Spielegerisch zu sich selbst finden.....	
<b>...sich ins Leben spielen</b> .....	<b>17</b>
Spielerentwicklung im Krippenalter.....	

<b>Nix wie raus!</b> .....	<b>17</b>
Erlebnispädagogik für den pädagogischen Alltag.....	
Für die Arbeit im Kindergarten und Hort.....	
<b>Störende Kinder – SOS oder Provokation?</b> .....	<b>18</b>
Ermutigende, funktionierende Handlungsstrategien.....	
<b>Mein ganz eigener Ausdruck - Still Bunt Schrill?</b> .....	<b>18</b>
Kreativität als Ressource in Kiga und Hort.....	
<b>Vom Glück der Sprache</b> .....	<b>19</b>
Lustvoller Umgang mit Worten - Sprache entdecken.....	
<b>Ist der „Elternabend“ ein Auslaufmodell?</b> .....	<b>19</b>
Moderne Methoden für Schwung in der Elternarbeit.....	
<b>Kraftvoll und fair kämpfen</b> .....	<b>20</b>
Körperbezogene Interaktionen in Kiga und Hort.....	
<b>„Dafür bist du noch zu klein!“</b> .....	<b>20</b>
Lernwerkstätten für Krippenkinder.....	
<b>Entspannung für Kleinstkinder</b> .....	<b>21</b>
Zur Ruhe finden mit den Kindern.....	
unter 3 Jahren.....	
<b>Lecker, gesund und bunt</b> .....	<b>21</b>
Praktische Projekte für eine nachhaltige Ernährung.....	
<b>Bühne frei! Theater voll im Leben</b> .....	<b>22</b>
Für die Arbeit mit Vorschul- und Hortkindern.....	
<b>Anleitung professionell gestalten mit Spaß</b> .....	<b>22</b>
Als Einstieg oder Auffrischung zum Thema Anleitung.....	
<b>Faszination Stimme</b> .....	<b>23</b>
Stimmtraining für Sprache und Gesang.....	
<b>Einmal ausprobiert - schon kapiert!</b> .....	<b>23</b>
Kinderleichte Experimente mit Kindern ab 3 Jahren.....	
<b>Offene Arbeit</b> .....	<b>24</b>
in Theorie und Praxis kennenlernen.....	
<b>Lieder – Kaleidoskop</b> .....	<b>24</b>
Lieder zu wiederkehrenden Themen in der Kita.....	
<b>Gesundheit und Selbstfürsorge in der Kita</b> .....	<b>25</b>
<b>Die Erzieherin als Erziehungsberaterin?!</b> .....	<b>25</b>
Schwierige Elterngespräche erfolgreich führen.....	
<b>Herbstzauber im Kindergarten</b> .....	<b>26</b>
Mit Methoden der Kett-Pädagogik die Fülle feiern.....	
<b>Autorität haben ohne autoritär zu sein</b> .....	<b>26</b>
Würdevoll begegnen, wertschätzend Grenzen setzen.....	
<b>Alle meine Sinne</b> .....	<b>27</b>
Förderansätze für Kinder.....	
<b>Winterzeit – Erzählzeit!</b> .....	<b>27</b>
Erzählfiguren herstellen und einsetzen lernen.....	
<b>Wenn Kinder trauern</b> .....	<b>28</b>
Umgang mit Verlusten im Kindesalter.....	
<b>PUBERTÄT gelassen begleiten</b> .....	<b>28</b>
und gut in Kontakt bleiben!?	
<b>Rückenfit</b> .....	<b>29</b>
Gesundheit und Wohlbefinden für PädagogInnen.....	
<b>Anmeldebedingungen</b> .....	<b>30</b>
<b>Anmeldung</b> .....	<b>31</b>

## **Komm, wir bauen... !**

### **Kreatives Werken mit Holz für Vorschule und Hort**

**Mo 13.01.2025**

Kinderhaus Nikodemus, Stuttgarter Str. 39, 90449 Nürnberg

Gerade Kinder ab dem Hortalter lieben es zu hämmern, zu sägen und zu feilen. Sie empfinden Stolz, wenn ihnen der Umgang mit richtigem Werkzeug zugetraut wird. Die Gestaltungsmöglichkeit mit dem Werkstoff Holz ist groß. Er bietet Kindern vielfältige sinnliche Erfahrungsfelder, regt Fantasie und Lust auf Gestaltung an und stärkt das Selbstbewusstsein. Dabei werden ebenso feinmotorisches Geschick, Handlungsplanung und Kreativität der Kinder aktiviert und verfeinert. Komm wir bauen ... und lernen verschiedene praxisnahe Angebote mit dem Werkstoff Holz kennen.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erfahren und erproben Sie verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten mit Holz für Vorschul- und Hortkinder,
- lernen Sie die wichtigsten Werkzeuge für die Holzverarbeitung kennen und üben den sicheren Umgang mit ihnen,
- sammeln Sie unterschiedliche Erfahrungen mit dem Werkstoff Holz und seinen Bearbeitungsmöglichkeiten,
- gestalten Sie ein kleines Werkstück,
- lernen Bauprojekte entwerfen, planen, umsetzen und begleiten,
- bekommen Sie Anregungen und haben die Möglichkeit zum Austausch über bisherige Erfahrungen.

Referent

**Johannes Scheible**, Ergotherapeut, Sozialpädagoge, Erlebnispädagoge

Teilnahmegebühr 105 €

## **Nicht fit für die Schule, sondern fit für das Leben**

– das ist ein gutes Ziel!

Für die Arbeit im Kindergarten

**Mi 22.01.2025**

Evang. Gemeindehaus, Von-Seckendorff-Str. 3, 91074 Herzogenaurach

Viele Basisfähigkeiten und Schlüsselqualifikationen werden bereits viele Jahre vor Schuleintritt angelegt und gefestigt. Unter Schulfähigkeit oder Schulreife wird das Zusammenspiel körperlicher, sozialer, emotionaler und kognitiver Fähigkeiten sowie die Arbeitshaltung und die Leistungsbereitschaft eines Kindes verstanden. Unter Berücksichtigung der individuellen Möglichkeiten und Fähigkeiten sollten wir Pädagog\*innen dafür Sorge tragen, dass dieser Motor jeglichen Lernens, die Neugierde und die Lernmotivation, nicht zum Stehen kommt.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung wird Ihnen vermittelt, wie Sie die Kinder unterstützen im Erlernen der

- kognitiven Kompetenzen: Sprachvermögen, Denkfähigkeit, Gedächtnis, Problemlösefertigkeiten, Kommunikationsfähigkeit, Fantasie, Lern- und Leistungsmotivation, Ausdauer, Konzentration...
- sozialen Kompetenzen: Mitbestimmung, Achtung des Anderen, Toleranz für individuelle Unterschiede...
- personalen Kompetenzen: Eigenständigkeit, positives Selbstbild, Selbstbewusstsein, moralische Urteilsbildung, demokratische Grundhaltungen, Verantwortungsbereitschaft, Kreativität...
- körperbezogenen Kompetenzen: Körperbeherrschung, grob- und feinmotorische Fähigkeiten, Bewegungsfreude.

Referentin

**Susanne Noé**, Fachpädagogin Kunst, Erzieherin, Atelierleitung

Teilnahmegebühr 115 €

## **... und immer wieder schäumt die Wut! Aggressivem Verhalten von Kindern begegnen**

Für die Arbeit in Kindergarten und Hort

**Do 23.01.2025 online**

Aggressives Verhalten bei Kindern bringt uns im pädagogischen Alltag oftmals an die eigenen fachlichen und persönlichen Grenzen: „An den Tagen, an denen A. nicht da ist, fällt die Arbeit leichter“ oder „L. mischt die ganze Gruppe auf!“ sind typische Sätze in solchen Situationen. Damit wir diese Kinder begleiten können, ist es wichtig, die Funktionen und Ursachen von aggressivem Verhalten zu verstehen, um dann dem jeweiligen Kind entsprechende und hilfreiche Antworten anbieten zu können.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- ergründen Sie, was Kinder dazu bewegt, immer wieder auf aggressives Verhalten zurückzugreifen,
- verstehen Sie, aggressive Handlungen differenziert wahrzunehmen, und können diese beantworten,
- entdecken Sie, wie Sie selbst auf Aggressivität reagieren,
- können Sie im Rahmen pädagogischer Arbeit hilfreiche „Lösungsideen“ entwickeln.

Referent:

**Johannes Beck-Neckermann**, Musik- und Bewegungspädagoge, Musiktherapeut, Autor

Teilnahmegebühr: 95 €

## **Freudekraft! – Wutkraft! – Angstkraft! Mit Emotionen umgehen lernen im Kindergarten**



**Mi 29.01.2025**

Esperhaus, Esperstr. 20, 91080 Uttenreuth

Die eigenen Gefühle als Lebenskräfte wahrnehmen – auskosten – regulieren, das sind wichtige Kompetenzen, die jedes Kind entwickeln will. Aber oft führt das Verhalten, das Kinder in emotional aufgewühlten Situationen zeigen – und die Reaktionen der Erwachsenen darauf –, eher zu noch mehr Konflikten und verstärkt den Stress für alle Beteiligten. In der Fortbildung werden wir mit Filmclips, mit erprobten Projekten und Bilderbüchern arbeiten. Sie lernen, wie Sie viele kleine Momente im Kitaalltag nutzen können, damit Kinder die ganze Vielfalt ihrer Gefühle positiv wahrnehmen können, eine Sprache für ihre Gefühle lernen und innere Arbeitsmodelle entwickeln können, um sich selbst zu regulieren.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- lernen Sie praxisorientierte Projekte und Konzepte kennen, wie das Faustlos-Projekt, die Konzepte Marte Meo® (Maria Aarts) und Gefühlskräfte (Vivian Dittmar),
- nehmen Sie konkrete Modelle und Ideen mit, um gelassen und sicher reagieren zu können und somit Kindern wirksam zu helfen, ihre emotionalen und sozialen Entwicklungsaufgaben zu bewältigen,
- bekommen Sie vielseitige Impulse, wie Sie die Kinder in ihren Erfahrungen mit Gefühlen und deren Regulation unterstützend begleiten können.

Referentin

**Christine Spahn**, Diplom-Sozialpädagogin, Marte-Meo-Therapeutin

Teilnahmegebühr: 105 €

## Morgenkreis durch die Jahreszeiten

### Für die Arbeit mit Kindern von 2-6 Jahren

Mo 03.02.2025

Evang. Gemeindehaus, Von-Seckendorff-Str. 3, 91074 Herzogenaurach

Die ständig wechselnden Jahreszeiten sind ein großes und beliebtes Thema bei Kinder. Das Jahreszeiten-Seminar vermittelt Methoden zur Tanz-, Lied- und Fingerspieleinführung für den Alltag mit Kindern.

Das Seminar „Morgenkreis durch die Jahreszeiten“ richtet sich an alle, die mit Kindern arbeiten und basiert inhaltlich auf den Büchern und Kartensets von Elke Gulden und Bettina Scheer.

Dieses Seminar beinhaltet kurze, jahreszeitenbezogene Praxisbeispiele, die mit leichten, eingängigen Liedern, Tänzen und Versen versehen sind. Der Einsatz von kindgerechten Orff-Instrumentarium und Material kommen bei rhythmischen und witzigen Versen genauso zum Einsatz wie bei den Liedern und den Tänzen.

Wir erleben vielseitige, spannende Klatsch-, Wahrnehmungs- und Hüpfspiele, sowie phantasievolle und musikalische Bewegungsgeschichten.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- können Sie den Rhythmus von Liedern spüren, aufnehmen und weitergeben,
- erlangen Sie vielfältige Ideen, wie Sie Kindern Klang- und Rhythmuserfahrungen ermöglichen und die Gemeinschaft stärken können,
- erfahren Sie den Einsatz von Orff-Instrumentarium.



Referentin

**Elke Gulden**, Gymnastiklehrerin, Tanzpädagogin

Teilnahmegebühr 125 €

## Auffällige Kinder – noch „normvariant“ oder schon „gestört“?

Wenn pädagogische Mittel nicht mehr ausreichen

Für die Arbeit in Krippe und Kindergarten

Mi 12.02.2025

Hybrid: Esperhaus, Esperstr. 20, 91080 Uttenreuth, und über Zoom

Viele psychisch kranke Jugendliche waren bereits im Kindesalter verhaltensauffällig. Damit wird die Kita zu einem wichtigen Ort der Prävention und Frühintervention. Dies wirft weitere Fragen auf: In welchen Fällen ist eine kindertherapeutische Abklärung sinnvoll? Und: Wie können sich Betroffene und Kitas Unterstützung holen?

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erwerben Sie ein Verständnis für Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten von Kindern im Kleinkind- und Vorschulalter,
- erhalten Sie entwicklungspsychologisches, psychotherapeutisches und medizinisches Hintergrundwissen,
- lernen Sie konkrete wissenschaftlich fundierte Methoden im Umgang mit auffälligem Verhalten kennen,
- kennen Sie Ansätze zur ressourcen- und lösungsorientierten Beratung von Eltern,
- stärken Sie Ihre Kommunikation mit Eltern sowie Mediziner\*innen.

Referent\*innen

**Prof. Dr. med. Oliver Kratz**, Stellvertretender Leiter der Kinder- und Jugendpsychiatrie Erlangen

**Dr. phil. Jennifer Gerlach**, Dipl. Psychologin

Teilnahmegebühr 105 €

## **Ich will gesehen werden!** **Umgang mit verhaltensoriginellen Kindern**

**Do 13.02.2025**

Pfarrheim St. Johannes d.T. & St. Ottilie Kersbach, St.-Ottilien-Platz 3, 91301 Forchheim

Kinder bewegen sich im Alltag in ganz unterschiedlichen sozialen Gruppen. Es gibt Kinder, die durch ihr auffälliges Verhalten aus der Gruppe herausragen. Das ist keine einfache Situation für die Pädagog\*innen und die gesamte Gruppe. Auch das „verhaltensoriginelle“ Kind braucht Hilfe, die Situation zu bewältigen. Denn diese Kinder wissen meist selber nicht, wie sie sich anders verhalten könnten, und ein angemessenes Verhalten ist ihnen oft fremd und ungewohnt.

Nach der Teilnahme an dieser Fortbildung

- kennen Sie unterschiedliche Auffälligkeiten bei Kindern und deren Ursachen,
- haben Sie gemeinsam Ansätze für den pädagogischen Alltag erarbeitet und sich damit auseinandergesetzt, welche pädagogischen Fähigkeiten es dazu braucht,
- kennen Sie Methoden und Beispiele der Netzwerkarbeit.

Referentinnen

**Susanne Krieger**, Erzieherin, Systemische Beraterin, Psychotherapie (HPG)

**Katrin Kroll**, Erzieherin, Psychotherapie (HPG)

Teilnahmegebühr 130 €

## **Tolle Sachen mit den Vätern** **Vater – Kind – Angebote leicht gemacht**

**Do 13.02.2025**

Kinderhaus Nikodemus, Stuttgarter Str. 39, 90449 Nürnberg

Zunehmend mehr Väter wollen als aktive und präsente Väter Erziehungsverantwortung wahrnehmen. Neben der Aufgabe, zum Unterhalt der Familie beizutragen, gewinnt die soziale Dimension der Vaterrolle immer mehr an Bedeutung. Durch das Zusammenspiel von Kirchengemeinden, Kindertageseinrichtungen und der Familienbildung können attraktive Angebotsformate entwickelt werden, die Väter und Kinder ansprechen.

Mit dieser Fortbildung

- stellen wir Ihnen Impulse, Ideen und Projekte vor, damit Sie Räume und Möglichkeiten schaffen, in denen sich Väter gerne am Geschehen und im Alltag der Kitas beteiligen, sich einbringen und mitgestalten.
- lernen Sie unterschiedliche erfolgreiche Formate der Vater-Kind-Arbeit kennen: Vater-Kind-Kanuwandern, Vater-Kind-Kochen, Vater-Kind-Klettern, Vater-Kind-Zelten, Vater-Kind-Abenteuerwanderung, niedrigschwellige Angebote wie Basteln, Ausflüge und Papa-Stammtisch.
- zeigen wir Ihnen neben theoretischen Ansätzen Tipps und Tricks, Anregungen für die praktische Umsetzung, für kleine Andachtsformate oder spirituelle Impulse.

Referent

**Johannes Scheible**, Ergotherapeut, Sozialpädagoge, Erlebnispädagoge

Teilnahmegebühr 100 €

## **Psychomotorik für Kinder unter 3 Jahren**

**Di 25.02.2025**

Evang. Gemeindehaus Von-Seckendorff-Str. 3, 91074 Herzogenaurach

Wie bekommen Kinder unter drei Jahren den bestmöglichen Start in eine gute Entwicklung? Und warum ist die Bewegung dabei so wichtig? - Weil Bewegung der Motor für jede Entwicklung ist. Das gilt insbesondere für die ersten Lebensjahre eines Kindes.

Kinder brauchen Zeit und Raum, um sich lustvoll bewegen und selbstständig handeln zu können – das ist meine Überzeugung. Über Beobachtungen lernen wir als Erwachsene die individuellen Entwicklungsschritte der Kinder kennen. Wir erfahren, wie wir mit neuen Anreizen ihre Neugierde für weitere Bewegungsexplorationen wecken können.

In dieser Fortbildung

- bekommen Sie einen Einblick in die psychomotorische Arbeit mit Kleinkindern
- lernen Sie erlebnisorientierte Bewegungs- und Spielformen zur Stärkung der sensorischen, motorischen und sozialen Entwicklung kennen
- erarbeiten sie unterschiedliche Spiel- und Bewegungsangebote, die wir im Anschluss reflektieren

Bitte bringen Sie eine Sportmatte mit.

Referentin

**Stefanie Mörbt**, Ergotherapeutin und Psychomotorikerin

Teilnahmegebühr 125 €

## **Konzentrations- und Aufmerksamkeitsstörung AD(H)S**

### **Wahrnehmungsverarbeitung im Vorschulalter**

**Mi 26.02.2025**

Esperhaus, Esperstr. 20, 91080 Uttenreuth

Sie treffen in Ihrer pädagogischen Arbeit immer wieder auf Kinder, die originelle oder herausfordernde Verhaltensmuster zeigen. Das Verhalten dieser Kinder ist sowohl für das Gruppengeschehen wie auch für Sie als Bezugspersonen oft eine grenzwertige Belastung. Ihre pädagogischen Maßnahmen greifen bei diesen besonderen Verhaltensweisen nicht und führen für alle Beteiligten zur Frustration und Überforderung. Auch der Kontakt zu den Eltern kann darunter leiden.

In dieser Fortbildung werden wir zunächst das Thema Wahrnehmung, Wahrnehmungsverarbeitung und Konzentration praktisch erlebbar machen und danach theoretisch erläutern. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, eigene Fälle in die Fallsupervision einzubringen und hierfür Lösungsansätze zu erarbeiten.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- entwickeln Sie ein Verständnis für die originellen Verhaltensweisen der Kinder,
- erweitern Sie Ihr Wissen für den Themenkomplex ADS/ADHS,
- reflektieren Sie die Möglichkeiten und Grenzen Ihrer pädagogischen Arbeit zu dieser Fragestellung,
- lernen Sie, der eigenen Überforderung vorzubeugen,
- entwickeln Sie Kommunikationsansätze mit Eltern.

Referent

**Klaus Haberecker**, Ergotherapeut, Systemischer Therapeut, Psychotherapeut HPG

Teilnahmegebühr 105 €

## **Im eigenen Tempo und nach den eigenen Fähigkeiten**

### **Das uneingeschränkte Recht auf Teilhabe**

**Mi 12.03.2025**

Esperhaus, Esperstr. 20, 91080 Uttenreuth

Alle Kinder haben das Recht darauf, so wie sie jetzt gerade sind in ihren Fähigkeiten gesehen, in ihrem Lerntempo erkannt und so unterstützt zu werden, dass sie sich als Teil der Gemeinschaft erleben und sich gut weiterentwickeln können.

Alle pädagogischen Fachkräfte haben das Recht darauf - auch außerhalb der Erwartungen von Schule - Kinder auf ihrem individuellen Lernweg zu begleiten.

In diesem Seminar

- erarbeiten Sie Grundbausteine gelingender „Integrativer Maßnahmen“ mit dem „Index für Inklusion“: eine inklusive Haltung entwickeln – Barrieren erkennen und abbauen - den Alltag inklusiv gestalten
- erarbeiten Sie mit Unterstützung von Marte Meo: Welche Fähigkeiten, Interessen und Bedürfnisse des Kindes sind aktuell da?!

Was ist der nächste Entwicklungsschritt – wie können wir den unterstützen?!

Welche entwicklungsförderlichen Fähigkeiten des Erwachsenen sind schon da?! Wie kann er diese bewusster einsetzen, um Teilhabe zu ermöglichen?!

- sehen Sie an Videobeispielen von Kindern mit und ohne Beeinträchtigungen ganz konkret, wie alle Kinder von der achtsamen Kontaktgestaltung und einer konsequent positiven Sprache profitieren.  
- erkennen und üben Sie, wie Sie mit kleinen Veränderungen in den Rahmenbedingungen, Entwicklungsangeboten und Interaktionen Kinder zu großen Entwicklungsschritten einladen.

Referentin

**Christine Spahn**, Diplom-Sozialpädagogin (FH), Marte Meo Therapeutin

Teilnahmegebühr 105 €

## **Zirkus, Zirkus!** **Einführung in die Zirkuspädagogik**

**Do 13.03.2025**

Pfarrheim St. Johannes d.T. & St. Ottilie Kersbach, St.-Ottilien-Platz 3, 91301 Forchheim

Während im Profi-Zirkus atemberaubende Perfektion angesagt ist, beweist der pädagogische Zirkus ganz andere Stärken. Egal, woher du kommst, wie groß oder stark du bist, welche Sprache du sprichst oder welche Talente du hast - der Zirkus bietet jedem Kind seinen Raum und macht zugleich erlebbar, wie wertvoll es für eine Gruppe oder Gemeinschaft ist, wenn jedes Kind unterschiedliche Stärken mitbringt. Mit seiner Vielfalt an Disziplinen bietet die Zirkuspädagogik ein breites Spektrum der Entwicklungsmöglichkeiten schon im Kindergartenalter. Denn neben der persönlichen physischen und emotionalen Entwicklung jedes einzelnen Kindes werden mittels der Zirkuskünste spielerisch Empathie, achtsamer Umgang miteinander oder Hilfsbereitschaft erfahrbar. Anhand von einer Vielzahl an praktischen Übungen und konkreten Stundenbeispielen soll dieser Lehrgang auch für alle Teilnehmenden erfahrbar machen, welche Möglichkeiten die Zirkuspädagogik für die Entwicklung der Kinder schon in jungen Jahren bieten kann.

Am Ende der Fortbildung habe Sie Erfahrungen in den folgenden Bereichen gemacht:

Zirkusspiele

Schauspiel- / Clownerieübungen

Körperwahrnehmung

Körperspannung und -entspannung

Tuch- und Tellerjonglage

Balancieren

Sprungschule

Kleine Pyramiden

Ideen für erste kleine Auftritte für Gruppen

Referentin

**Lena Knauer**, Trainerin für Bewegungskünste und

Turnartistik

Teilnahmegebühr 120 €



## **Ich hör etwas, was du nicht hörst!** **Wissenswertes/Spielideen zur auditiven Wahrnehmung**

**Fr 14.03.2025**

Evang. Gemeindehaus Von-Seckendorff-Str. 3, 91074 Herzogenaurach

Im Rahmen dieser Fortbildung klären wir zuerst den Begriff der „auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörung“ auch AVWS genannt. Anschließend stellen wir unseren Kursteilnehmern die Teilbereiche des Hörsinnes sowie einige Störungsbilder in der Hörverarbeitung von Kindern vor.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- lernen Sie zu den jeweiligen Teilbereichen umfangreiche Spielideen für verschiedene Altersstufen kennen
- können Sie diese nicht nur im Arbeitsalltag anwenden, sondern auch für die Elternarbeit nutzen.

Referentinnen:

**Doreen Groß**, Ergotherapeutin/Konzentrationstrainerin MK/Lerntherapeutin

**Claudia Koschatzky**, Ergotherapeutin/ Konzentrationstrainerin MK

Teilnahmegebühr 115 €

## Medienkompetenz in Kindergarten und Hort fördern Theorie-Hintergrund und viele praktische Impulse

Fr 14.03.2025 und 28.03.2025 , jeweils 14.00 - 17.30 Uhr

Villa an der Schwabach, Hindenburgstr. 46A, 91054 Erlangen

Auch für Kinder im Vorschulalter spielen Medien eine herausragende Rolle. Die bunte Welt der Smartphones, Tablets oder Games faszinieren schon die Kleinsten. Diese „neue Welt“ birgt jedoch auch einige Risiken und Gefahren für unsere Kinder. Der sichere Umgang mit den digitalen Medien ergibt sich nicht von selbst, sondern muss eingeübt werden. Die Schulung von Medienkompetenz ist zu einer elementaren Aufgabe in der Erziehung geworden. Manche Eltern sind sich dieser Verantwortung nicht bewusst.

In diesem Workshop

- werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie Medienkompetenz im KIGA/Hort gefördert werden kann und Sie werden befähigt, einfache medienpädagogische Projekte selbst in der Einrichtung durchzuführen
  - sammeln Sie anhand von Beispielen wie Stop Motion Film, Hörspiel, Geräuschgeschichte, Fotosafari, Lichtspurgegeschichte, u.a. selbst praktische Erfahrungen
  - üben Sie den Umgang mit hilfreichen Programmen und Apps
  - erhalten Sie Einblick in ausgewählte medienpädagogische Themen, wie Jugendmedienschutz, Medienwirkungsforschung und wichtige medienrechtliche Aspekte
  - bekommen Sie Tipps und Anregungen für die Gestaltung eines Elternabends in der Einrichtung.
- Vorkenntnisse sind für diesen Workshop nicht erforderlich! Wenn vorhanden bitte ein Laptop mitbringen.

Referent

**Stefan Ranninger**, Dozent für Medienpädagogik/ Staatsinstitut f. Förderlehrer

Teilnahmegebühr 125 €

## Doktorspiele & Co. Körpererfahrung und Sexualerziehung in Krippe und Kindergarten

Mi 19.03.2025

Esperhaus, Esperstr. 20, 91080 Uttenreuth

Das Thema kindliche Sexualität ist für viele Pädagog\*innen immer noch heikel. Wie gehe ich richtig mit Doktorspielen und Fragen rund um Sexualität um? Wie kann ich mich mit meinen Mitarbeiter\*innen austauschen und einen gemeinsamen „Stil“ finden? Wie antworte ich entspannt und mit wissenschaftlichen Grundlagen auf die Fragen besorgter Eltern?

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- setzen Sie sich mit Sprache, Werten und Normen bezüglich Sexualität auseinander,
- bekommen Sie Einblick in die kindliche Sexualentwicklung,
- lernen Sie den Unterschied zwischen kindlicher und Erwachsenensexualität kennen,
- lernen Sie, sexualisiertes Verhalten und Übergriffe besser einzuschätzen und zu reagieren,
- gewinnen Sie Sicherheit im Umgang mit Doktorspielen und Selbststimulation,
- erhalten Sie Impulse für eine sexualfreundliche Erziehung.

Referentin

**Angie Thomas**, Sexualpädagogin (gsp), Lehrerin, Wendo-Trainerin

Teilnahmegebühr 105 €

## **Stressresilienz und Montessori für Kinder von 3-6 Jahren Stille-, Sinnes- und Entspannungsübungen**

**Do 20.03.2025**

Evang. Gemeindehaus, Von-Seckendorff-Str. 3, 91074 Herzogenaurach

Kennen Sie das auch, wie schnell in unserer heutigen Zeit hohe Erwartungen und Reizüberflutung zu Stressreaktionen führen, sowohl bei den Kindern als auch bei Pädagog\*innen? Was ist zu tun? Welche Möglichkeiten helfen hier Stress zu reduzieren?

Die Montessori-Pädagogik, mit eindrucksvollen Stille-, Sinnes- und Entspannungsübungen, kann hier wichtige Impulse geben, die zu Schutzfaktoren gegen Stress werden und Ruhe wie auch Gelassenheit mit doppeltem Effekt bringen. Kommen und erleben Sie die Strahlkraft dieser einfachen Übungen hautnah.

Am Ende des Seminars...

- Kennen Sie das Konzept der Stille und Konzentration nach Maria Montessori sowie einige Entspannungsübungen
- Sind Sie in der Lage, eine vorbereitete Umgebung zu gestalten, die Elemente dieser Pädagogik enthält, um Stress zu reduzieren und Konzentration zu fördern
- Können Sie Ihr erzieherisches Handeln reflektieren und mehr Ruhe und Gelassenheit in Ihren Erziehungsalltag bringen.

Referentin

**Irmgard Haag**, Diplom für ganzheitliches Lernen / Montessori-Pädagogik

Teilnahmegebühr 115 €



## **Die Lust der Kinder auf große Zahlen Montessoris faszinierendes Mathe-Material**

**Fr 21.03.2025**

Evang. Gemeindehaus, Von-Seckendorff-Str. 3, 91074 Herzogenaurach

Sie kennen das sicher auch, dass Kinder beim Spiel "Ich bin in den Brunnen gefallen" schwindelerregende Brunnentiefen von Aber-Millionen-Tausend- und ... Metern nennen. Was passiert, wenn nun Montessoris faszinierende Mathematikmaterialien auf diese Lust der Kinder mit großen Zahlen zu operieren trifft, was denken Sie? Echt ansteckend, diese Mathe-Lern-Lust! Kommen und lernen Sie das große Spektrum an Materialien zur Mathematik von Maria Montessori kennen. Sie sind faszinierend, großartig, einzigartig und können schnell im Alltag eingesetzt werden. Sie lernen die Originalmaterialien kennen und Alternativen aus Alltagsmaterial, die kostengünstig und ohne großen Aufwand erstellt werden können.

Am Ende des Seminars...

- Kennen Sie das Konzept zur Mathematik nach Maria Montessori
- Haben Sie Kenntnisse über die grundsätzliche Handhabung der wichtigsten Mathe-Materialien
- Können Sie kostengünstige Materialien auf dieser Basis selbst erstellen
- Haben Sie Mathe-Lern-Lust gespürt und können diese in den Alltag integrieren.

Referentin

**Irmgard Haag**, Diplom für ganzheitliches Lernen / Montessori-Pädagogik

Teilnahmegebühr 115 €

# Mobbing - ein Phänomen unserer Zeit

## Für die Arbeit mit Grundschulkindern

Mi 02.04.2025

Evang. Gemeindehaus, Esperstr. 20, 91080 Uttenreuth

Überall, wo Menschen aufeinandertreffen, gilt es als Entwicklungsaufgabe, seine Rolle zu finden. Konflikte zwischen den Kindern sind dabei an der Tagesordnung. Insbesondere im schulischen Kontext fällt dabei immer schneller und immer häufiger der Begriff Mobbing.

Gemeinsam wollen wir uns umfassend mit dem Thema Mobbing im schulischen Kontext befassen.

Wenn man sich aktiv mit dem Thema beschäftigt, gewinnt man Sicherheit im Umgang – handelt es sich wirklich um Mobbing oder ist es ein „normaler“ Konflikt? Wie kann man mit Betroffenen, Tätern, Eltern und Schule ins Gespräch gehen? Wie kann man Mobbing beenden?

In der Fortbildung lernen Sie

- Woran erkenne ich Mobbing? Definition, Ablauf, Funktion
- Wie entwickeln sich Gruppenprozesse?
- Welche Rollen gibt es im Mobbinggeschehen und welche Funktion haben sie?
- Welche Mobbinghandlungen gibt es?
- Cybermobbing als besonderen Bereich des Mobbings, der immer brisanter wird.
- Welche Folgen hat Mobbing sowohl für die Betroffenen als auch die Täter?
- Was können Betroffene, Lehrer, Erzieher, Eltern tun und was sollten sie besser nicht tun?
- Gern kann anhand von konkreten Fallbeispielen, die die Teilnehmer mitbringen, gearbeitet werden.

Referentin

**Bianca Galle**, Sozialpädagogin, Systemische Erlebnispädagogin, Systemische Beraterin

Teilnahmegebühr 110 €

# Paul stört nicht mehr im Morgenkreis

## Statt Lange Weile – Kürze mit Würze

Fr 04.04.2025

Evang. Gemeindehaus, Von-Seckendorff-Str. 3, 91074 Herzogenaurach

Was brauchen Paul und Paula damit sie nicht „stören müssen“ um gesehen zu werden, sondern sich im Morgenkreis gut beteiligen und kooperieren können?!

Was brauchen wir Fachkräfte, damit unsere Nerven nicht von Paul und Paula strapaziert werden, sondern wir in den Lern- und Unterstützungsmodus gehen können?!



In diesem Seminar biete ich Ihnen

- Rahmenbedingungen – Elemente – Ideen-Fachwissen für einen gelingenden Morgenkreis,
  - Wir erarbeiten mit der Marte Meo Methode, mit Videoclips aus dem KiTa – Leben, mit vielen praktischen Körpererfahrungsspielen und Liedern und mit Ihren Beispielen ganz konkret wie Sie den Morgenkreis als einen wichtigen Erfahrungs- und Lernraum für die Kinder gestalten können, so dass es für alle leichter wird.
- Paul: "Ich fühle mich wohl in meiner Gruppe, ich mag gerne hier sein. Wir haben Spaß miteinander. Jetzt kenne ich mich aus und weiß was heute kommt."

Referentin

**Christine Spahn**, Dipl.-Sozialpädagogin FH, Marte Meo Therapeutin

Teilnahmegebühr 115 €

## Habe ich einen Konflikt? Oder hat der Konflikt mich?!

Mi, 09.04.2025 und Do, 10.04.2025

Esperhaus, Esperstraße 20, 91080 Uttenreuth

Vergegenwärtigen Sie sich eine schwierige Konfliktsituation. Vielleicht hatte es mit den Kindern in der Kita zu tun, oder Sie steckten in einer konkreten Auseinandersetzung mit einem Menschen in Ihrem Arbeitsumfeld. „Augen zu und durch“ ist eine altbewährte Überlebensstrategie in derartigen Augenblicken, aber wie wäre es, den Konflikt nicht einfach nur durchzustehen, sondern als Gelegenheit zu nutzen, sich selbst, den Kindern und Kollegen etwas über Respekt, Empathie, Selbstwirksamkeit und Verbindung zu vermitteln?

Greifen Sie bewusst in die Abläufe eines Konflikts ein! Die Neurobiologie gibt hier interessante Hinweise auf die zugrunde liegenden Mechanismen. Kommunikation als der Schlüssel zu einer effektiven Konfliktlösung wird das zentrale Thema der Fortbildung sein.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- lernen Sie, hinter die Anlässe von Konflikten bei sich und anderen zu schauen, um die wahren Ursachen zu erkennen,
- erhalten Sie Informationen, was im Gehirn passiert, wenn wir uns in konflikthafter Situationen befinden,
- werden Ihnen praktische Handlungshinweise gegeben, wie Sie in Konflikten mit Kindern und Erwachsenen angemessen reagieren können,
- werden Ihnen Kommunikationsmethoden zur Konfliktlösung vorgestellt.



Referentin

**Renate Abeßer**, Diplom-Sozialpädagogin (FH), Systemische Beraterin (DGSF)

Teilnahmegebühr 180 €

## Sicher und kompetent in Elterngesprächen Der Weg zur gelingenden Erziehungspartnerschaft

Mi 30.04.2025

Esperhaus, Esperstr. 20, 91080 Uttenreuth

Eine gute Erziehungspartnerschaft entwickelt sich durch konstruktive Gespräche zwischen Fachkräften und Eltern. Die Kommunikationskompetenz von Erzieher\*innen ist in den verschiedenen Gesprächssituationen mit Eltern gefragt (vom Aufnahmegespräch über das Konfliktgespräch bis hin zum Beratungsgespräch). Durch unterschiedliche Kommunikationsmethoden und Techniken können Fachkräfte Gespräche so gestalten, dass die Perspektiven aller Beteiligten Berücksichtigung finden und ein konstruktiver Umgang miteinander möglich wird. Kenntnisse über systemische Denkweisen sind hierfür hilfreich.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- analysieren Sie zunächst die unterschiedlichen Gesprächssituationen mit Eltern aus systemischer Sicht,
- lernen und üben Sie unterschiedliche Kommunikationsmethoden und Techniken für die verschiedenen Gesprächsanlässe mit Eltern,
- reflektieren Sie Ihre Haltung und Ihren eigenen Kommunikationsstil,
- überdenken Sie die Möglichkeiten und Grenzen von Gesprächen mit Eltern in Ihrer Kita,
- gewinnen Sie Sicherheit in Elterngesprächen.

Referentin

**Katrin List**, Supervisorin, Systemische Familientherapeutin (HPG)

Teilnahmegebühr 105 €

# BabySignal - Sprachbildung mit Gebärden

## Gute Verständigung in der Krippe

Mi 07.05.2025

Esperhaus, Esperstr. 20, 91080 Uttenreuth



Warum zeigen wir Kindern Gebärden? Durch die Gebärden erhalten Sie frühe Einblicke in die Erlebniswelt der Kinder, lange bevor das über verbale Sprache möglich ist. Das Kind erkennt, dass es mit Babygebärden ausdrücken kann, was es sieht, hört, erlebt und haben möchte – und dass es damit verstanden wird. Dinge und Personen können benannt werden, Bedürfnisse und Gefühle können mitgeteilt werden.

Im Basis-Seminar "BabySignal" werden neben den wichtigsten Grundgebärden für tägliche Abläufe (Eingewöhnung, Morgenkreis, Singen,

Bilderbuchbetrachtung, Umgang miteinander) theoretische Grundlagen zur frühen Sprachbildung erarbeitet. Alle Gebärden entstammen der Deutschen Gebärdensprache und können mit ein- oder mehrsprachigen Kindern in Krippe und Kita für eine frühe gute Verständigung genutzt werden.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erfahren Sie durch die Zuwendung zum Thema Kommunikation mit den Kleinsten, wie noch mehr Bindung zwischen Fachkräften und Kindern entstehen kann
- beleuchten Sie die nonverbalen Anteile der Kommunikation, wie Handbewegungen, denen mehr Bedeutung gegeben werden und wie diese Kommunikationsversuche mit Sprache gefüllt werden.

Referentin

**Jana Reize**, Logopädin, Bachelor in Angewandten Therapiewissenschaften

Teilnahmegebühr 105 €

# Yoga mit Kindern von 3-6 Jahren

## Spielerisch zu sich selbst finden

Fr 09.05.2025

Pfarrheim St. Johannes d.T. & St. Ottilie Kersbach, St.-Ottilien-Platz 3, 91301 Forchheim

Ob Katze, Hund, Hase, Löwe oder Käfer - im Kinderyoga werden auf ganz phantasievolle Weise Bewegung, Atmung und Entspannung dem Kind nahe gebracht. Den Kindern macht es total viel Spaß, sich mal anders zu bewegen, kreativ gefördert zu werden und dabei noch gestärkt als Individuum hervor zu gehen. Außerdem soll den Kindern durch Einfachheit und Verständnis für sich und andere, der Leistungsdruck genommen werden, so dass sich ihr Selbst in aller Schönheit entfalten kann. Im Kinderyoga liegt die Aufmerksamkeit durch gewisse Bewegungen, Entspannungsübungen und Atemtechniken auf der Regeneration und dem Stressabbau. Erhöhte Konzentrationsfähigkeit, Entwicklung von Vorstellungsvermögen, ein positives Körpergefühl und das Erleben von Stille fördern eine lebensbejahende Einstellung.

Diese Weiterbildung ist an alle Menschen gerichtet, die mit Kindern arbeiten, um Aspekte oder Übungen aus dem Yoga mit in den Kitaalltag einzubauen.

Am Ende der Fortbildung

- Kennen Sie vielfältige Methoden aus dem Yoga
- Können Sie Yogaübungen im Kitaalltag einbauen
- Kennen Sie die positiven Auswirkungen von Yogaübungen

Bitte mitbringen:

Yogamatte, ein Sitzkissen, bequeme Kleidung, dicke Strümpfe und evtl. eine Decke

Referentin

**Silvia Gäck**, Heilpraktikerin, Yogini

Teilnahmegebühr 120 €

## ...sich ins Leben spielen

### Spieleentwicklung im Krippenalter

**Mo 12.05.2025**

Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach

„Wir spielten und spielten und spielten, so dass es das reine Wunder ist, dass wir uns nicht tot gespielt haben.“ (Astrid Lindgren)

Junge Kinder spielen und forschen fast den ganzen Tag. Das Spielen nimmt neben der Schlafenszeit den größten Teil der Kindheit ein. Die Krippenkinder erweitern ihr Wissen über die Welt im Spiel systematisch und ernsthaft. Gerade das Freispiel hat an Bedeutung gewonnen: Bodenzeit als wichtige Bildungszeit! Spielende Kinder sind hochtourig Lernende. Maria Montessori hat das Spiel der Kinder mit der Arbeit der Erwachsenen verglichen: Kinder spielen sich ins Leben – müssen aber nichts „produzieren“, nichts fertig bringen, nichts leisten.

In dem Seminar:

- lernen Sie die unterschiedlichen Phasen der Spielentwicklung
- erfahren Sie, warum Kinder spielen
- bekommen Sie Wissen über die wichtigsten Spielschemata
- schärfen Sie Ihren Blick: Spielschemata und Alltagsmaterialien
- erhalten Sie durch den Austausch mit anderen neue Spielideen

Referentin

**Anne Pulkkinen**, Diplom-Pädagogin, PEKIP-Ausbilderin, Buchautorin  
Teilnahmegebühr 120 €

## Nix wie raus!

### Erlebnispädagogik für den pädagogischen Alltag

Für die Arbeit im Kindergarten und Hort

**Do 15.05.2025**

Villa an der Schwabach, Hindenburgstr. 46a, 91054 Erlangen

Erlebnispädagogik - was ist das eigentlich genau und wie können wir das in unseren pädagogischen Alltag integrieren? Und warum ist es so wichtig dass unsere Kinder möglichst viel in und mit der Natur zu erleben? Wie schaffen wir es, mit einfachsten Spielen und geringem Materialaufwand die Kinder zu begeistern und weiterzubringen? Ganz „nebenbei“ fördern wir intensiv die sozialen Fähigkeiten und verbessern das Miteinander in der Gruppe! Daher beschäftigen wir uns bei der Fortbildung auch mit den sozialen Kompetenzen und schauen, was Kinder auf ihrem Lebensweg dazu von uns brauchen.



An diesem Tag

- lernen Sie Erlebnispädagogik in einer Mischung aus theoretischen Inputs und vielen praktischen Anteilen kennen
- erleben Sie alle Übungen & Spiele selbst im Freien und können sie im Alltag direkt umsetzen
- werden Sie mit viel Spaß und hautnah erfahren, was es für Effekte in Ihnen auslöst und warum es sich lohnt, dies im Arbeitsalltag anzuwenden. Ohne großen Aufwand, für jeden machbar und vor allem mit einem spürbaren Mehrwert für die Kinder, die Gruppe aber auch ihr Team!

Referentin

**Nadja Bauer**, Diplom-Sozialpädagogin & Erlebnispädagogin  
Teilnahmegebühr 115 €

## Störende Kinder – SOS oder Provokation? Ermutigende, funktionierende Handlungsstrategien

Do, 15.05.2025 und Fr, 16.05.2025

Pfarrheim St. Johannes d.T. & St. Ottilie Kersbach, St.-Ottilien-Platz 3, 91301 Forchheim

Lernen Sie erweiterte Wege für die pädagogische Arbeit mit Kindern, Eltern und Kolleg\*innen kennen. Konkret und praktisch werden auf der Grundlage der Ermutigung Handlungsstrategien angeboten.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- verstehen Sie, warum Kinder stören müssen (SOS oder Provokation?),
- finden Sie greifende Ideen für den Umgang mit störenden Kindern,
- ziehen Sie im guten Umgang mit sich selbst, den Kindern, Eltern und Kollegen in einer guten Atmosphäre klare Linien und Grenzen,
- finden Sie konstruktive Erziehungsmethoden, die wirken,
- unterstützen Sie die Stärkung sozialer und emotionaler Basiskompetenzen,
- erfahren Sie andauernde oder neue Motivation in einem wunderbaren Beruf.

Die neu gewonnenen Sichtweisen werden Ihnen helfen, die alltäglichen Herausforderungen in Ihrer Arbeit besser zu bewältigen. Sie packen eine Art Koffer mit Werkzeugen, die Ihren pädagogischen Alltag bereichern und erleichtern.

Referentin

**Sabine Stutz**, Encouraging-Master-Trainerin, Entspannungspädagogin  
Teilnahmegebühr 230 €

## Mein ganz eigener Ausdruck - Still Bunt Schriill? Kreativität als Ressource in Kiga und Hort

Mi 21.05.2025

Esperhaus, Esperstr. 20, 91080 Uttenreuth



Kreativität ist uns allen eigen als Ausdruck unserer Persönlichkeit, als Zugang zum Unbewussten und als Ressource in schwierigen Situationen. Über künstlerisches Tun können Kinder ihren Bezug zur Welt ausdrücken und verarbeiten, ein Gefühl von Selbstverwirklichung entwickeln und in innere Balance kommen.

In diesem Workshop lernen Erzieherinnen in der eigenen Kreativität eine Kraftquelle zu entdecken und für sich zu nutzen. Ausgehend davon erarbeiten wir Settings und Techniken, um Kinder in ihrem kreativen Ausdruck zu unterstützen.

Im Seminar:

- befassen wir uns theoretisch und praktisch mit dem Thema Kreativität
- lernen Sie Kreativitätstechniken kennen wie z. B. die Erstellung eines gemeinsamen Stimmungs- und Visionsboards
- setzen Sie sich mit der eigenen Kreativität und deren Potenzial auseinander
- lernen Sie beispielhaft ein Kunstprojekt zu konzipieren und umzusetzen

Referentin

**Beate Kaspar**, Dipl.-Ing. (FH), Grafik-Design B.A., Systemischer Coach  
Teilnahmegebühr 125 € incl. Material

## Vom Glück der Sprache Lustvoller Umgang mit Worten - Sprache entdecken

Mi 21.05.2025

Evang. Gemeindehaus, Von-Seckendorff-Str. 3, 91074 Herzogenaurach

Wie wertvoll ist es miteinander kommunizieren zu können, die Sprache lustvoll und schöpferisch nutzen zu können! Sprache bedeutet Eingang in die Welt des Wissens, des Denkens und der Mitgestaltung der Welt. Sie ist ein enorm wichtiger Baustein in der kindlichen Entwicklung. Es ist wichtig den Kindern unterschiedliche Formen des Sprechens anzubieten, z.B. beim Vorlesen, beim gemeinsamen Theaterspiel, beim Singen oder beim Zitieren von Gedichten. Lassen Sie die Kinder erleben welche Freude es bereitet, wenn die Sprache mit Bewegung verknüpft wird oder gemeinsam eine Geschichte erfunden wird.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung lernen Sie:

- sprachliche Entwicklungsprozesse von Kindern zu unterstützen
- ein Buch zu gestalten (drucken und binden)
- praktische Möglichkeiten/Methoden kennen den Kindern die Lust an der Sprache zu vermitteln
- wie Sie mit Hilfe von Gedichten die Kinder zum Sprechen, Denken und Fühlen anregen können



Referentin

**Susanne Noé**, Fachpädagogin Kunst, Erzieherin  
Teilnahmegebühr 115 €

## Ist der „Elternabend“ ein Auslaufmodell? Moderne Methoden für Schwung in der Elternarbeit

Fr 23.05.2025

Pfarrheim St. Johannes d.T. & St. Ottilie Kersbach, St.-Ottilien-Platz 3, 91301 Forchheim

Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern schön und gut, doch wo bleibt die Partnerschaft, wenn am von Ihnen gestalteten Elternabend viele Stühle frei bleiben? Eltern befinden sich in einer Lebenswelt, in der sie häufig viele Bälle gleichzeitig jonglieren: Familie, Beruf, Partnerschaft etc. Die Frage, wie wir hier "andocken" können und treffende Angebote gestalten, beantworten wir an diesem Tag mit Witz und Kreativität gemeinsam. Wir denken neu, probieren aus und können so wieder gestärkt Angebote für Eltern entwickeln. Trauen Sie sich zu, Ihre Professionalität zu zeigen. Dieser Tag unterstützt Sie dabei mit vielfältigen Methoden.

Kompetenzen - Sie kennen und können:

- die aktuelle Form Ihrer Angebote für Eltern reflektieren.
- neue Angebotsformen erkennen und erproben.
- die Bedeutung der Präsentation Ihrer Arbeit erfassen und Ihre Professionalität innerhalb der Elternzusammenarbeit stärken.

Referentin

**Kerstin Sauernheimer**, Diplom-Sozialpädagogin, Systemische Therapeutin  
Teilnahmegebühr 120 €

# Kraftvoll und fair kämpfen

## Körperbezogene Interaktionen in Kiga und Hort

**Mi 28.05.2025**

Esperhaus, Esperstr. 20, 91080 Uttenreuth

Beim Raufen und Kämpfen spüren Kinder ihren ganzen Körper, ihre Emotionalität, die Möglichkeiten und Grenzen der eigenen Kraft. Im kraftvollen Zusammenwirken mit anderen entwickeln Kinder so ihr Verständnis für situationsangemessene Krafterwendung und ihre Fähigkeiten Kraft zu dosieren. Dabei werden alle Beteiligten auch emotional berührt und spüren wie „ganz“ sie und die anderen sind: Ein Mensch mit Körper-Geist-Seele.

Inhalte des Seminartages: Was fasziniert beim Kämpfen, was macht Angst? Wie können Spielformen fairen Kämpfens mit Kindern gestaltet werden? Wie können dabei Kinder aufgefangen werden, die alltäglich Konflikte körperlich lösen?



Durch die Teilnahme...

- können Sie gemeinsam mit Kindern sichere Regeln und Formen für faires Kämpfen entwickeln
- verstehen Sie den Sinn körper- und kraftbezogenen Handelns für die Entwicklung von Kindern
- erhalten Sie Klarheit über Ihre persönlichen Toleranz-Grenzen, mit Blick auf Raufen und Kämpfen in Kitas
- kennen Sie vorbereitende Formen für Warm-ups und für Angebote zu fairem Kämpfen
- verstehen Sie, wie Sie Kinder unterstützen können, Emotionen zu durchleben und zu regulieren

- können Sie faires Kämpfen in ihre eigene pädagogische Praxis integrieren.

Wir werden uns bewegen. Bringen Sie daher bitte Sport-/Bewegungskleidung, ein Paar Socken und eine Decke mit.

Referent

**Johannes Beck-Neckermann**, Musik- und Bewegungspädagoge

Teilnahmegebühr 110 €

# „Dafür bist du noch zu klein!“

## Lernwerkstätten für Krippenkinder

**Di 03.06.2025**

**Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach**

In vielen Einrichtungen können Kinder mittlerweile in Lernwerkstätten oder Forscherräumen experimentieren. Eigentlich kommt der Begriff „Lernwerkstatt“ aus dem Grundschul- und Kindergartenbereich. Kindern sollen durch Lernwerkstätten andere Wege des Lernens ermöglicht werden. Doch wie kann eine Lernwerkstatt, bzw. ein anregendes Lernumfeld, gerade für die jüngeren Kinder aussehen? Was müssen Sie beachten, wenn Sie eine Lernwerkstatt im Krippenbereich umsetzen möchten?

Am Ende der Fortbildung:

- haben Sie erfahren, welche Faktoren für das Lernen mit jüngeren Kindern von Bedeutung sind,
- wissen Sie über die Gestaltung und die Themen einer Lernwerkstatt für Kleinstkinder Bescheid,
- haben Sie die Arbeit mit den Aktionstabletts kennen gelernt, bzw. vertieft,
- haben Sie unterschiedliche Bildungsbereiche, sowie die Präsentation der Materialien reflektiert,
- sind Sie sich über Ihre Rolle als Begleiterin beim Lernen der Kinder bewusst geworden.

Bitte mitbringen: 1 Aktionstablett für Kinder unter 3 Jahren

Referentin:

**Daniela Roth- Mestel**, Dipl.-Sozialpädagogin

Teilnahmegebühr 125 €

## Entspannung für Kleinstkinder Zur Ruhe finden mit den Kindern unter 3 Jahren

**Mi 04.06.2025**

Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach

Gerade jüngere Kinder sind in der Einrichtung vielen Stressfaktoren ausgesetzt. Durch viele Entwicklungsphasen, angestaute Gefühle und eventuelle Veränderungen im Umfeld des Kindes erleben die jüngeren Kinder immer wieder Anspannung und Stress. Deswegen brauchen auch schon jüngere Kinder kleine Inseln der Ruhe, Momente der Stille und des Rückzugs. Es geht gerade für die jungen Kinder darum, sich zu spüren und wieder neue Kraft für den Alltag zu tanken. Und schon kleine Kinder genießen kleine Entspannungseinheiten.

Am Ende des Seminars haben Sie erfahren,

- wie wichtig der Umgang mit Stress auch schon bei jüngeren Kindern ist,
- wie man Rückzugsmöglichkeiten und Ruhephasen im Alltag gestalten kann,
- wie unterschiedliche praktische Möglichkeiten aussehen, damit sich Kleinstkinder entspannen und sich selbst spüren können.



Referentin

**Daniela Roth- Mestel**, Dipl.-Sozialpädagogin

Teilnahmegebühr 125 €

## Lecker, gesund und bunt Praktische Projekte für eine nachhaltige Ernährung

**Do 26.06.2025**

Villa an der Schwabach, Hindenburgstr. 46a, 91054 Erlangen

Wie kann ich Kindern in Kindergarten, Schule und Hort gesundes Essen schmackhaft machen? Sie erhalten Infos zu den Grundlagen einer gesunden Ernährung allgemein und im Speziellen für Kinder. Die unterschiedlichen Auswirkungen der üblichen Ernährung auf Körper und Umwelt, und die einer nachhaltigen bewussten Ernährungsform werden ausführlich dargestellt.

Im praktischen Teil stelle ich Ihnen verschiedene Komponenten von leicht umsetzbaren und die Kinder begeisternden Gruppenaktionen vor und wir probieren sie gemeinsam aus. Auch selbstgemachte Getränke bereiten wir als Kostproben zu. Ebenso erhalten Sie Tipps zu Einkauf, Biosiegel und regionalen Wertschöpfungsketten.

Durch die Teilnahme werden Sie befähigt,

- regelmäßig kleine Aktionen zu gesunden Pausenmahlzeiten, Snacks und sättigenden Alternativen zu Süßigkeiten in Kindergarten-, Hort- und Grundschulalltag mit den Kindern zuzubereiten.
- Sie erhalten alle Rezepte.
- Bei Elterngesprächen können Sie auf starke Argumente zurückgreifen und evtl. die Gewohnheiten zum Wohle der Kinder und Erzieherinnen in Ihrer Einrichtung verändern.

Referentin

**Karin Depner**, ärztlich geprüfte Gesundheitsberaterin GGB Lahnstein, Imkerin

Teilnahmegebühr 125 €

## Bühne frei! Theater voll im Leben

Für die Arbeit mit Vorschul- und Hortkindern

**Mi 02.07.2025**

Esperhaus, Esperstr. 20, 91080 Uttenreuth

Meist ist der Einstieg in ein Theaterprojekt mit Kindern hoch motiviert und auch ansteckend. Es wird ein Stück ausgewählt, Ideen zu Kostüm, Ausstattung, Bühnenbild wehen durch den Raum, es riecht förmlich nach Kreativität und Inspiration. Doch dann beginnen die Proben.. Mitunter ist das der Einstieg in einen zermürbenden Prozess, in dem alle Hoffnungen und guten Vorsätze auf der Strecke bleiben und nur noch der Aufführungstermin als Konstante bleibt, über die das Ganze irgendwie hinüber gerettet werden will. Im Nachhinein ist es oft schwer zu verstehen, wie und wann das Ganze ins Rutschen kam und wie man es vielleicht das nächste Mal verbessern kann. Zum Wohle Aller!



In dieser Fortbildung

- entwickeln wir selbst, quasi in einer Werkstatt-Situation, innerhalb eines Tages ein komplettes eigenes Theaterstück mit Abschlussaufführung, bei der auch Zuschauer willkommen sind.
- Sie erfahren die Kraft von Improvisation und anderen Techniken und erfahren einen erfrischend „ungeprobten“ Zugang zur Theaterarbeit mit Kindern (und Erwachsenen...).

Referent

**Thomas Herr**, Schauspieler, Theaterpädagoge, Dipl. Sozialpädagoge, Systemischer Coach  
Teilnahmegebühr 110 €

## Anleitung professionell gestalten mit Spaß Als Einstieg oder Auffrischung zum Thema Anleitung

**Mi 09.07.2025**

Esperhaus, Esperstr. 20, 91080 Uttenreuth

Eine professionelle Anleitung gewinnt immer weiter an Bedeutung. Als Anleiter\*in sind Sie konfrontiert mit Praktikantinnen und Praktikanten, die unterschiedliche Zugangsvoraussetzungen und Vorerfahrungen mitbringen. Zugleich sind die (Bildungs-)Biografien angehender Erzieher\*innen und Kinderpfleger\*innen oft verschiedenartig und erfordern von Ihnen ein sehr flexibles und individuelles Vorgehen in der Anleitung. Dabei sind sowohl Ihre Berufserfahrung und Ihre pädagogischen Kenntnisse wichtig, wie auch die Fähigkeit, dieses Wissen den Praktikant\*innen und Praktikanten zu vermitteln. In der Fortbildung werden wir die wichtigen theoretischen Aspekte sehr praxisnah und zusammengefasst beleuchten, um dann unterschiedliche Methoden selbst zu erfahren und auszuprobieren. Auch Ihre Fragen zu bestimmten Praxissituationen können geklärt werden.

Durch die Fortbildung

- erhalten Sie Kenntnisse der theoretischen "Basics"
- erweitern Sie Ihre Methodenvielfalt
- erlangen Sie Sicherheit in der Anwendung verschiedener Methoden
- schaffen Sie Klarheit bei Fragen aus der Anleitungspraxis und
- gehen Sie bestenfalls mit Freude und Neugierde in die nächste Anleitungssituation.

Referentin

**Katrin List**, Supervisorin, Systemische Familientherapeutin  
Teilnahmegebühr 105 €

## **Faszination Stimme**

### **Stimmtraining für Sprache und Gesang**

**Mi 16.07.2025**

Villa an der Schwabach, Hindenburgstr. 46A, 91054 Erlangen

Wir alle leben von unseren stimmlichen Fähigkeiten, in der Kindergruppe, beim Programm und im Gespräch mit Erwachsenen. Ob Sie Zustimmung und Anklang finden, hängt zum großen Teil von Ihrer Stimme ab.

"Persönlichkeit" kommt von "personare", d.h. durchtönen. Was in Ihrer Stimme durchtönt ist Ihr Inneres.

Entscheidend ist unsere Präsenz im Raum, keine konstruierte, aufgesetzte, sondern eine gefühlte Präsenz in Einheit mit unserem Körper, unserer Stimme. Hand in Hand damit geht eine innere Aufrichtung des Körpers.

Dieser Workshop richtet sich an alle, die - ob beim Gesang oder beim Sprechen - ihre stimmlichen Fähigkeiten erweitern möchten. Indem wir unsere inneren Körperlandschaften durch die Stimme kennenlernen, bekommen wir ein neues und anderes Gefühl zu uns selbst.

Diese Fortbildung befähigt Sie

- durch Atemtechniken und der Erschließung Ihrer inneren Resonanzräume die Tragfähigkeit und Wärme Ihrer Stimme zu fördern

- durch Sprechübungen die Verständlichkeit Ihrer Stimme zu unterstützen

- durch den gezielten Einsatz von Sprechhaltungen Anklang zu finden.

Viele der Übungen können auch mit Kindern praktiziert werden, um deren Atmung, aber auch Stimme zu verbessern.

Bitte mitbringen: Isomatte, kleines Kissen, Papprolle ("Inneres" einer Haushaltsrolle)

Referentin

**Dr. Ute Promies**, Pädagogin, Rhetorik- und Stimmtrainerin, Sängerin

Teilnahmegebühr 115 €

## **Einmal ausprobiert - schon kapiert!**

### **Kinderleichte Experimente mit Kindern ab 3 Jahren**

**Mi 23.07.2025**

Villa an der Schwabach, Hindenburgstr. 46a, 91054 Erlangen

In unserem Lebensalltag begegnen uns Phänomene aus der Chemie oder Physik immer wieder: egal ob beim Backen, Kochen, Putzen, Schlittschuhfahren oder Entflammen einer Kerze, die Naturwissenschaften sind allgegenwärtig.

Experimente, bei denen gezielt solche Ereignisse gut beobachtet werden können, benötigen nicht immer Formeln, Chemikalien oder ein Labor. Häufig lassen sich auch schon mit haushaltsüblichen Materialien und Stoffen im Kindergarten spannende Versuche ausprobieren und gemeinsam interessante Vorgänge beobachten. Dabei lernen Kinder spielerisch grundlegende Inhalte über die Natur, ihre unmittelbare Umgebung und den Lebensalltag. Erlaubt man ihnen zu staunen und zu entdecken, dann werden neugierige Fragen gestellt; und Fragen sind der Ausgangspunkt von selbstbestimmtem Handeln und aller Wissenschaft.

Durch diese Fortbildung

- erkennen Sie, dass Naturwissenschaften uns überall im Alltag begegnen.

- gewinnen Sie praktische Erfahrung im Umgang mit Experimenten aus den unbelebten Naturwissenschaften (Physik und Chemie)

- können Sie Kindern Phänomene aus den Naturwissenschaften mittels einfacher und spannender Experimente im wahrsten Sinne "begreifbar" machen und sie zum selbstständigen Experimentieren anleiten.

Für Interessierte mit keiner oder wenig Erfahrung im Experimentieren.

Referent

**Dr. Carlos Dücker-Benfer**, Akademischer Oberrat, Dr. rer. nat.

Teilnahmegebühr 110 €

## Offene Arbeit in Theorie und Praxis kennenlernen

**Di 07.10.2025**

Evang. Gemeindehaus + Kindertagesstätte „Arche Noah“ Kasendorf / Thurnau,  
Erlengrund 8, 95359 Kasendorf

Dieser Fortbildungstag besteht aus einem Theorieteil und einem Besuch in der seit über 15 Jahren offen arbeitenden Kindertagesstätte „Arche Noah“ in Kasendorf (Zweiter Preisträger des deutschen KiTa-Preises 2023).

Die Geschichte des Offenen Kindergartens ist die Geschichte der Eigenaktivität von Kindergartenteams. Sie führt zu einem Profil mit eindeutigen Qualitätsakzenten und bleibt zugleich ein kontinuierlicher Prozess mit zwei fundamentalen Aufgaben:

- Auf den Wandel der Zeit zu antworten und neue Erkenntnisse zu integrieren
- Immer konsequenter kindzentrierter zu arbeiten, indem mit Kindern offen, achtsam und dialogisch umgegangen wird



Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- lernen Sie das offene Konzept in Theorie und Praxis kennen.
- Sie erfahren, wie Gruppenräume zu Funktionsräumen werden, in denen sich die Kinder individuell entfalten und entwickeln können,
- wie ein guter Beziehungsaufbau zwischen den Kindern und allen Mitarbeitern gestaltet wird,
- wie Sie Kinder unterstützen können, um aktive Entscheidungsträger in Bezug auf Regeln, zielorientierte Angebote und die Raumgestaltung zu werden.

Evtl. sind Fahrgemeinschaften möglich, je nachdem woher die Angemeldeten kommen.

Referentin

**Susanne Noè**, Erzieherin, Kitaleitung, Fachpädagogin Kunst  
Teilnahmegebühr 115 €

## Lieder – Kaleidoskop Lieder zu wiederkehrenden Themen in der Kita

**Fr 10.10.2025**

Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach

Singen, Sprechen, Sprache verbunden mit Bewegung gehören unabdingbar zur Arbeit mit Kindern. Dabei gibt es wiederkehrende Themen wie z.B. Tiere, Angst und Mut, Größer werden, Geburtstage, Jahreslauf (Jahreszeiten-Elemente).

Auf die heutigen Kinder strömt viel ein, eine schnellere und komplexere Welt, in der sie auch zunehmend von Medien beeinflusst werden. Dabei dürfen wir aber nicht die basalen Bedürfnisse von Kindern und deren Bedeutung für eine kindliche Entwicklung aus den Augen verlieren. Bewegung, Körperkoordination, Wahrnehmung, Rhythmus, aktive Sprache und Sprechen, gemeinsame soziale Betätigung wie Singen und Spielen- alles Lernfelder umfassender kindlicher Entwicklung – eingebettet in Musik und Liedern an einem Tag mit Spaß und Freude.

Am Ende des Seminars kennen Sie

- Lieder mit diesem Schwerpunkt, die uns durch den Tag begleiten
- zu jedem der Themen haben Sie dann verschiedene Lieder, mit denen Sie Ihr Repertoire erweitern können.

Referent

**Rainer Wenzel**, Kinderliedermacher, Spielpädagoge, Verlagsautor  
Teilnahmegebühr 110 €

## Gesundheit und Selbstfürsorge in der Kita

**Di 14.10.2025**

Evang. Gemeindehaus, Von-Seckendorff-Str. 3, 91074 Herzogenaurach

Das Anforderungsprofil an Pädagoginnen wächst beständig. Sie sind mit umfangreichen Themen betraut, die immer komplexer werden und emotionale Stabilität erfordern. Wissen in den Bereichen Selbstführung, Organisation und Kommunikation, sowie in der Kunst der Abgrenzung sind Voraussetzung für ein gesundes und zufriedenes Arbeiten. Denn nur wenn Sie als Pädagogin sich körperlich, mental und seelisch wohl fühlen, kann Bildung gelingen.

Ziele des Seminars:

- Sie kommen Ihren eigenen Kraftquellen wieder ein Stück näher
- Energieräuber und Energiequellen werden identifiziert und das, wofür Sie brennen, gestärkt
- Sie erfahren, wie Veränderungsprozesse bedrohen, aber auch bereichern können
- Geregelter Abläufe und Rituale im Kita-Alltag werden als Ressourcen erkannt
- Abgrenzung wird sowohl auf körperlicher, als auch auf mentaler Ebene geübt und erfahrbar
- Sie nutzen Ihre Körpersprache zur eigenen Unterstützung
- Ihre Prioritäten werden deutlich und Ihre Resilienz wird gestärkt.

Referentin

**Gabriele Jocher**, Diplom-Sozialpädagogin, Supervisorin und Gesundheitscoach

Teilnahmegebühr 125 €



## Die Erzieherin als Erziehungsberaterin?! Schwierige Elterngespräche erfolgreich führen

**Mi 15.10.2025**

Evang. Gemeindehaus, Von-Seckendorff-Str. 3, 91074 Herzogenaurach

Eltern sind vermehrt in Ihrer Erziehungshaltung verunsichert, obwohl zahlreiche Erziehungsratgeber in unterschiedlichen Formaten zur Verfügung stehen. Da kommt Ihnen als Pädagogin eine besondere Bedeutung zu: Sie sollen Orientierung geben, werden um Unterstützung, sowie um „Rezepte“ gefragt. Zugleich ist Ihre Aufgabe, kritische Beobachtungen rückzumelden und einen kooperativen Weg anzustreben. Dies unter einen Hut zu bringen, erfordert innere Klarheit und die Fähigkeit zu gelingender Kommunikation.

Am Ende des Seminars...

- sind Ihre Gesprächstechniken aufgefrischt und auf dem neuesten Stand
- kennen Sie die Grundlagen systemischer Beratung
- wissen Sie um Ihre professionellen Möglichkeiten und die Grenzen
- haben Sie Ideen, wie Sie Beobachtungen gut mitteilen können
- freuen Sie sich auf das nächste „knifflige“ Elterngespräch.

Referentin

**Gabriele Jocher**, Diplom-Sozialpädagogin, Supervisorin und Gesundheitscoach

Teilnahmegebühr 125 €

## **Herbstzauber im Kindergarten Mit Methoden der Kett-Pädagogik die Fülle feiern**

**Mi 15.10.2025**

**Esperhaus, Esperstr. 20, 91080 Uttenreuth**

Die Natur verändert sich: alles wird bunt, es gibt eine reiche Ernte und es werden Feste gefeiert. Die Tage werden kürzer, es wird kühler, die Blätter fallen von den Bäumen – die Natur kommt langsam zur Ruhe.

Im Sinne der ganzheitlichen sinnorientierten Pädagogik von Franz Kett werden wir das Thema „Herbst“ gemeinsam erarbeiten. Wir gestalten Bodenbilder, verleblichen das Thema mit Gebärden, Gesten und Tanz und versprachlichen es mit Liedern und Geschichten.

Diese Pädagogik bietet viele Möglichkeiten, Kinder mit unterschiedlichen Stärken und sprachlichen Kompetenzen in die Aktionen mit einzubeziehen. Sie stärkt das Selbstbewusstsein von Kindern und Erwachsenen durch positive, lebensbejahende Sichtweisen sowie einen achtsamen Umgang mit anderen Menschen und der Umwelt.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- bekommen Sie Ideen für die vielen Facetten und Themen dieser Jahreszeit und können sie mit unterschiedlichsten Methoden aufgreifen und vertiefen
- lernen Sie die Franz-Kett-Pädagogik kennen und erfahren am Modell, wie Sie die Kinder begeistern und einbinden können
- erleben Sie die angewandten Methoden selbst und können sie direkt in der Kita umsetzen.

Referentin:

**Johanna Jarzina**, Erzieherin, Musikpädagogin, Multiplikatorin Kett-Pädagogik

Teilnahmegebühr 105 €

## **Autorität haben ohne autoritär zu sein Würdevoll begegnen, wertschätzend Grenzen setzen**

**Mo, 20.10. und Di, 21.10.25**

**Evang. Gemeindehaus, Von-Seckendorff-Str. 3, 91074 Herzogenaurach**

Unser Umgang als pädagogische Fachkräfte und Eltern hat sich in den letzten Jahrzehnten deutlich verändert. Wir haben uns von negativen autoritären Strukturen wegentwickelt und es ist uns immer wichtiger geworden, die Kinder einzubeziehen und ihre Persönlichkeit zu stärken. Das ist eine gute Veränderung. In den letzten Jahren wird jedoch die Frage nach den Grenzen dieser Bewegung lauter: Eltern fühlen sich überfordert, wenn sie ihren Kindern gute und notwendige Grenzen setzen sollen, in den Kitas wird es zunehmend schwerer soziale Fähigkeiten, wie Rücksichtnahme, Impulskontrolle oder ein gutes Gleichgewicht zwischen Selbst- und Fremdwahrnehmung zu vermitteln. Im Seminar beschäftigen wir uns mit einer ausgewogenen und fördernden Autorität in der Arbeit mit Kindern in Krippe, Kindergarten und Hort.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erfahren Sie, mit einer ausgewogenen und fördernden Autorität den Kindern einerseits wertschätzend und würdevoll begegnen und andererseits gute Grenzen und Zielvorgaben für und mit den Kindern gestalten können.
- erhalten Sie Anregungen für die Arbeit mit den Eltern zu diesem Thema.
- bearbeiten Sie mit Impulsreferaten, supervisorischer Arbeit und Kleingruppenarbeit das Thema gemeinsam für die Anwendung im konkreten pädagogischen Alltag.

Referentinnen

**Susanne Krieger**, Erzieherin, Systemische Beraterin, Psychotherapie (HPG)

**Katrin Kroll**, Erzieherin, Psychotherapie (HPG)

Teilnahmegebühr 180 €

## Alle meine Sinne Förderansätze für Kinder

Fr 24.10.2025

Evang. Gemeindehaus, Von-Seckendorff-Str. 3, 91074 Herzogenaurach

Zuerst definieren und klären wir die unterschiedlichen Begriffe wie Tastsinn, Tiefensinn, Gleichgewichtssinn, Geruchssinn, Geschmackssinn, Sehsinn und Hörsinn und vermitteln, wie diese physiologisch arbeiten sollten. Des Weiteren lernen die Kursteilnehmer\*innen für alle diese Sinneskanäle auch Störungsbilder und Auffälligkeiten kennen, die sie an den Kindern in ihrem Kindergartenalltag beobachten können. Danach lernen die Kursteilnehmer\*innen zu den jeweiligen Teilbereichen umfangreiche Spielideen für die verschiedenen Altersstufen im Kindergartenbereich kennen.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- lernen Sie spielerische Lösungsansätze für die Förderung in der Gruppensituation kennen
- erfahren Sie Unterstützung in der Elternarbeit.

Referentinnen

**Doreen Groß**, Ergotherapeutin/Konzentrationstrainerin MK/Lerntherapeutin

**Claudia Koschatzky**, Ergotherapeutin/ Konzentrationstrainerin MK

Teilnahmegebühr 115 €

## Winterzeit – Erzählzeit! Erzählfiguren herstellen und einsetzen lernen

Fr 24.10.2025

Villa an der Schwabach, Hindenburgstr. 46a,  
91054 Erlangen

Biblische Erzählfiguren (auch bekannt als Egli-Figuren) entstanden in der Schweiz und sind seit den 80er Jahren auch in Deutschland bekannt und beliebt.

Erzählfiguren sind handlich, sehr beweglich, stabil und verzichten bewusst auf einen Gesichtsausdruck. Dadurch können sie sowohl verschiedene Handlungen, Bewegungen und Gesten als auch die unterschiedlichsten Gefühlsregungen darstellen. Ihre sorgfältige Ausgestaltung macht die Geschichten lebendig und einprägsam.

Durch ihre vielfältigen Einsatzmöglichkeiten bei Geschichten, Fingerspielen, Gesprächen und Festen bereichern die Figuren den Kindergartenalltag wunderbar.



In der Fortbildung:

- stellen Sie unter Anleitung eine eigene Erzählfigur her
- lernen Sie den richtigen Umgang mit der gefertigten Figur
- erhalten Sie Impulse, Material und Anregungen zum Einsatz der Erzählfigur.

Referentinnen

**Mirjam Stapff**, Kursleiterin für ABF-Figuren und LEA-Figuren

**Sarah Reeber**, Erzieherin, Kursleiterin für ABF-Figuren und LEA-Figuren

Teilnahmegebühr 165 € incl. Material für 1 Figur

## Wenn Kinder trauern Umgang mit Verlusten im Kindesalter

Mi 12.11.2025

Esperhaus, Esperstraße 20, 91080 Uttenreuth

Auch Kinder müssen im Lebensalltag Verluste bewältigen: Umzug, Trennung der Eltern oder Tod eines nahestehenden Angehörigen sind für Kinder schwere Einschnitte im Leben. Bereits weniger drastische Ereignisse wie der Tod eines Haustiers oder das Verlieren eines Lieblingsspielzeugs sind für sie oft große Herausforderungen.

Wir können den Kindern ihre Trauer nicht nehmen oder ersparen. Hilfreich kann es sein, zu wissen, wie Kinder in welchem Alter Verluste wahrnehmen und was kindliche Trauerreaktionen sind. Und wie Sie mit trauernden Kindern in Kontakt und ins Gespräch kommen und ein verlässlicher Halt in einer schwierigen Situation sein können.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- kennen Sie entwicklungspsychologische Hintergründe zu kindlicher Trauer,
- beschäftigen Sie sich mit den Themen Tod und Trennung aus Sicht der Kinder,
- kennen Sie hilfreiche thematische (Kinder-)Bücher dazu,
- gehen Sie der Bedeutung und Regulation von Gefühlen nach.

Referentin

**Renate Abeßer**, Diplom-Sozialpädagogin, Systemische Beraterin, Trauerbegleiterin  
Teilnahmegebühr 100 €

## PUBERTÄT gelassen begleiten ... und gut in Kontakt bleiben!?

Do 13.11.2025

Evangelisches Gemeindehaus, Von-Seckendorff-Str. 3, 91074 Herzogenaurach

Die Pubertät ist eine Zeit des Umbruchs und der Entwicklung. Sie ist für Jugendliche und ihr gesamtes Umfeld herausfordernd. Im Kontakt mit Jugendlichen stellen sich grundlegende Fragen nach Grenzsetzung, Handlungsmöglichkeiten und Förderung. Die Pubertät bringt uns in Kontakt mit unseren Grenzen, aber auch mit unserem Entwicklungspotenzial. Je klarer wir im Umgang mit den Jugendlichen sind, desto einfacher wird die Beziehungsgestaltung gelingen. Für eine eigene Klarheit und Handlungsspielraum, braucht es Information, Verstehen und Bewusstsein.

Entwicklungsaufgaben dieser Lebensphase sind: Die körperliche Entwicklung – Körper, Hormone, Sexualität, Gehirn. Die Entwicklung zur eigenen Persönlichkeit – wer bin ich? Wer bin ich als Mann beziehungsweise Frau? Welchen Sinn hat mein Leben? Wie will ich mein Leben gestalten? Was bedeuten Verantwortung und Selbstständigkeit?



Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- wissen Sie, was „Pubertät“ ist,
- kennen Sie eigene Ressourcen und Grenzen im Umgang mit den Kindern/Jugendlichen,
- beleuchten Sie Möglichkeiten und Grenzen der Einrichtung,
- analysieren und reflektieren Sie eigene konkrete Fallbeispiele.

Die Fortbildung besteht aus theoretischen Vorträgen, interaktiven Bausteinen und Selbsterfahrung.

Referentin

**Anette Jenne**, Diplom-Sozialpädagogin, Paar- und Familientherapeutin  
Teilnahmegebühr 105 €

# Rückenfit

## Gesundheit und Wohlbefinden für Pädagog\*innen

**Mo 17.11.2025**

Evang. Gemeindehaus, Von-Seckendorff-Str. 3, 91074 Herzogenaurach

Wer kennt es nicht – Verspannungen im Nacken, Schulter, Rücken, Kopfschmerzen, Müdigkeit, Bandscheibenvorfälle?

In diesem Seminar wird Krampf in Lockerheit umgemünzt, ohne dabei auf Humor und Spaß zu verzichten: Die Vorstellungskraft und spielerische Übungen machen es aus. Wir lernen den Aufbau und die gesunde Funktion der Wirbelsäule kennen, welches Training für die Wirbelsäule am sinnvollsten ist, was gesunde Bandscheiben ausmacht und wie man die stützende Wirkung der Wirbelsäulenbänder aufbaut. Wirksame Haltungsschulung und was es wirklich braucht, um den Rücken im Kita-Alltag schonend einzusetzen.

Erworbene Kompetenzen der Teilnehmer/innen:

- Wie man die Haltung verbessert und die Wirbelsäule aufrichtet
- Wie man die Bandscheiben entlastet und regeneriert
- Wie man Kraft und Beweglichkeit in der Wirbelsäule aufbaut
- Wirksame mentale Techniken für einen gesunden Rücken

Bitte mitbringen: Sportkleidung, rutschfeste ABS-Socken/Wollsocken (keine Turnschuhe, kein festes Schuhwerk), Yogamatte, Decke Schreibunterlagen

Referentin

**Elke Gulden**, Gymnastiklehrerin, Tanzpädagogin, Yogalehrerin  
Teilnahmegebühr 125 €



# Anmeldebedingungen

Sehr geehrte Interessierte,  
wir freuen uns, wenn Sie für sich eine oder mehrere passende Fortbildung/en gefunden haben.

- Bitte melden Sie sich mit dem beigefügten Formular an, pro Person und Veranstaltung eine extra Anmeldung.  
**Bitte geben Sie unbedingt Ihre private und dienstliche Mailadresse an, in gut lesbarer Druckschrift.**
- Wenn Sie einen Teilnehmerplatz haben, bekommen Sie **Anfang November 2024 eine Zusage per Mail an Ihre Einrichtungs- und Privatmailadresse**, bei späteren Anmeldungen zeitnah.
- **Absagen werden per Mail ebenfalls an Ihre Einrichtungs- und Privatadresse verschickt.** Wir führen Sie auf der Warteliste weiter und fragen bei Ausfällen kurzfristig bei Ihnen an, ob Sie nachrücken möchten.
- 4 Wochen vor der Veranstaltung bekommen Sie noch eine Mail mit den letzten **Veranstaltungsinformationen** an die Einrichtungs- und Privatmailadresse.
- **Der Teilnahmebeitrag wird in bar bei Veranstaltungsbeginn gegen Quittung abgerechnet.**  
Für evtl. anfallende Ausfallgebühren erhalten Sie per Mail eine Rechnung.
- **Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit suchen bitten wir um Benachrichtigung.**  
Wir leiten Ihnen dann die entsprechenden Kontaktadressen weiter (Telefon / Mail Kita).
- Bei einigen Veranstaltungen ist eine Ortsänderung innerhalb weniger Kilometer möglich.
- **Rücktrittsregelung:**  
  
Der Rücktritt ist bis 2 Wochen nach Erhalt der Zusagemail kostenfrei.  
  
Bei Rücktritt danach berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 15 €, wenn von uns eine Nachrückerin gefunden werden kann.  
Natürlich können Sie jederzeit kostenfrei selbst eine Ersatzperson nennen.  
  
Wenn keine Nachrückerin gefunden wird, müssen wir bei Absagen zwischen 3 Monaten und 4 Wochen vor der Veranstaltung die halbe Gebühr, danach leider die volle Kursgebühr einziehen.  
  
**Bitte melden Sie sich schriftlich ab (Brief, Mail oder Fax).**  
**Absagen per Telefon oder auf Anrufbeantworter sind nicht möglich.**  
**Die Abmeldung ist nur gültig, wenn sie von uns bestätigt wird (Mail oder Fax).**
- Hinweis:  
**Ihre Adresdaten werden ausschließlich für unsere Veranstaltungsverwaltung bei uns gespeichert.** Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage [www.fortbildung-erlangen.de](http://www.fortbildung-erlangen.de)
- Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte per Mail an uns: [kita@fortbildung-erlangen.de](mailto:kita@fortbildung-erlangen.de)

# Anmeldung

für eine Fortbildungsveranstaltung des regionalen Arbeitskreises Erlangen  
aus dem Fortbildungsprogramm des Evangelischen KITA-Verbands Bayern



## Anmeldeadresse:

Regionaler AK Kita-Fortbildung, z.Hd. Renate Abeßer, Hindenburgstr. 46A,  
oder per Fax: 09131-204562

Bitte füllen Sie die Anmeldung in allen Bereichen vollständig und in Druckbuchstaben aus.  
Die Zusagen und die Absagen gehen per Mail an die Kita- und Privatadresse.



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales

Thema: .....

Termin: ..... Ort: .....

	Teilnehmer/in privat	Einrichtung	Rechtsträger
Vorname			
Nachname			
Straße, Hausnummer			
PLZ, Ort			
Telefon			
Fax			
E-Mail			

Ich erlaube, dass meine Kontaktdaten für die Bildung von Fahrgemeinschaften weitergegeben werden: ja  nein

Funktion	Einrichtung	Trägerschaft
<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="radio"/> Einrichtungsleitung</li> <li><input type="radio"/> Stellvertretende Einrichtungsleitung</li> <li><input type="radio"/> Erzieher/in</li> <li><input type="radio"/> Kinderpfleger/in</li> <li><input type="radio"/> Tagespflegeperson</li> <li><input type="radio"/> <b>Sonstiges:</b> .....</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="radio"/> Kinderkrippe</li> <li><input type="radio"/> Kindergarten</li> <li><input type="radio"/> Hort</li> <li><input type="radio"/> <b>Sonstiges:</b> .....</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="radio"/> Evangelisch</li> <li><input type="radio"/> Kommunal</li> <li><input type="radio"/> Katholisch</li> <li><input type="radio"/> <b>Sonstiges:</b> .....</li> </ul>

## Erklärung der / des Teilnehmenden:

Ich habe die Teilnahmebedingungen des Fortbildungsträgers zur Kenntnis genommen und erkenne sie mit dieser verbindlichen Anmeldung zu oben genanntem Kurs an. Mit der Anmeldung stimme ich zu, dass Fotos von der Fortbildung im Programmheft veröffentlicht werden.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift der / des Teilnehmenden



Arbeitskreis  
Fortbildung für Kindertagesstätten  
im Dekanat Erlangen  
BildungEvangelisch